



2025-20

KurzfoBi: Capsaicin bei neurogener Dysphagie

Datum: 24.09.2025 - 24.09.2025

Zeit: 17:30 - 20:00 Uhr

ReferentIn: **Eliane Lüthi-Müller**

Biographie ReferentIn

Curriculum vitae Eliane Lüthi-Müller

Nach dem Studium zur diplomierten Logopädin EDK an der Universität Basel (CH) arbeitete Eliane Lüthi-Müller mehrere Jahre an einer Heilpädagogischen Tagesschule mit Kindern und Jugendlichen mit Mehrfachbehinderung (Schwerpunkt Dysphagie und Unterstützte Kommunikation). Mit dem Wechsel zu den Kliniken Valens im Jahr 2015 verlagerte sich ihr beruflicher Schwerpunkt auf die neurologische Rehabilitation von Erwachsenen.

Während ihres Master- respektive Doktoratsstudiums an der Donau-Universität Krems (A) und der Privaten Universität im Fürstentum Liechtenstein (FL) legte sie den Fokus ihrer Forschungstätigkeit auf das Thema "klinischer Nutzen von Capsaicin bei neurogener Dysphagie".

Die Ergebnisse wurden 2022 in der Fachzeitschrift *Dysphagia* veröffentlicht und im Jahr darauf mit dem renommierten Forschungspreis der Rehaklinik Rheinfelden (CH) ausgezeichnet. Derzeit arbeitet sie an einer Nachfolgestudie, in der die Effektivität des Atemwegsclearings nach der hustenstimulierenden Behandlung mit Capsaicin-Aerosol mittels bildgebendem Verfahren (FEES) untersucht wird.

Seminarbeschreibung

Bei neurogener Dysphagie ist neben der Schluck- häufig auch die Hustenfunktion beeinträchtigt. Dies zeigt sich unter anderem in einer verminderten Fähigkeit, aspiriertes Material sensorisch zu erkennen und aus den Atemwegen zu entfernen. Die damit assoziierten protektiven Defizite können schwerwiegende Folgen für die Gesundheit und Lebensqualität der Betroffenen haben. Dazu gehört die Aspirationspneumonie, die häufigste Todesursache bei neurogener Dysphagie. Aus der Diagnostik und Forschung ist die Wirkung von Capsaicin auf die Husten- und Schluckfunktion bereits seit Jahrzehnten bekannt. In aerosolierter Form ermöglicht es husteninkompetenten Dysphagie-Patient*innen ihr individuelles Hustenpotential zu mobilisieren. Systemisch angewandt kann Capsaicin zudem helfen, das Schlucken durch Verbesserung der pharyngealen Sensibilität und Verkürzung der Latenzzeit "sicherer" zu machen und somit das Aspirationsrisiko zu senken. Der therapeutische Einsatz von Capsaicin könnte zu einem Paradigmenwechsel in der Behandlung von protektiven Defiziten bei neurogener Dysphagie führen und sich als wertvolles Tool in der Gestaltung innovativer Dysphagie-Behandlungskonzepte erweisen. Das Webinar bietet einen praxisbezogenen Einblick in die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten von Capsaicin in der Dysphagie-Therapie. Chancen und Grenzen des vielseitigen Wirkstoffes werden anhand von Fallbeispielen aus dem eigenen Klinikalltag veranschaulicht.

Seminarort

online

Teilnahme

Minimum: 10 Teilnehmer

Maximum: 40 Teilnehmer



Mitglieder: €45,-

Ihr Preis: €85,-

Einheiten: 3 EH á 45 Min.